

Regierungsratsbeschluss

vom 5. Dezember 2017

Nr. 2017/2052

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Wahl Fachhochschulrat Leistungsauftragsperiode 2018–2020; Wahl Beschwerdekommision Amtsperiode 2018–2021

1. Ausgangslage

Gemäss § 21 des Staatsvertrages zwischen den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn über die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) vom 9. / 10. November 2004 (Staatsvertrag FHNW; BGS 415.219) werden die Mitglieder des Fachhochschulrats und die Präsidentin oder der Präsident auf Antrag des Regierungsausschusses von den Regierungen der Vertragskantone einvernehmlich eingesetzt. Dem Fachhochschulrat obliegen die strategische Führungsverantwortung und die Aufsicht über die Fachhochschule; er wird jeweils für die Dauer einer Leistungsauftragsperiode gewählt. Demnach endet die Amtszeit des jetzigen Fachhochschulrats per 31. Dezember 2017.

Gemäss § 33 des Staatsvertrages FHNW wählen die Regierungen der Vertragskantone eine Beschwerdekommision mit fünf Mitgliedern einschliesslich Präsidentin oder Präsident für eine Amtsperiode von vier Jahren. Die Beschwerdekommision befindet über Beschwerden gegen Verfügungen der FHNW und entscheidet in personalrechtlichen Streitigkeiten. Die Amtszeit der jetzigen Beschwerdekommision endet ebenfalls per 31. Dezember 2017.

Die Mitglieder des Fachhochschulrates müssen für die Leistungsauftragsperiode 2018–2020, die Mitglieder der Beschwerdekommision für die Amtsperiode 2018–2021 gewählt werden.

2. Wahl Fachhochschulrat

Der Fachhochschulrat besteht gemäss § 21 Absatz 2 des Staatsvertrags FHNW aus neun bis dreizehn Mitgliedern und setzt sich aus Persönlichkeiten aus Gesellschaft, Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur zusammen. Im Februar 2014 hat der Regierungsausschuss auf der Grundlage der Public Corporate Governance-Richtlinien des FHNW-Sitzkantons Aargau zudem weitere Richtlinien für die Wahl von Mitgliedern des Fachhochschulrates erlassen. Diese nicht staatsvertraglich basierten Kriterien betreffen die Dauer der Amtszeit, die Alterslimite zum Zeitpunkt des Amtsantrittes (70 Jahre) sowie die ausgewogene Vertretung der Regionen und der Geschlechter.

Diese Kriterien verlangen auf Ende 2017 den Rücktritt von sechs Mitgliedern. Dem Regierungsausschuss war bewusst, dass eine solch umfassende Erneuerung eines Strategiegremiums anspruchsvoll und längerfristig vorzubereiten ist. Um die Funktionsfähigkeit des Fachhochschulrates von Beginn der Leistungsauftragsperiode 2018-2020 an vollumfänglich gewährleisten zu können, wurden deshalb folgende Massnahmen getroffen:

- Zwei neue Mitglieder (Ralf Dümpelmann, Lukas Rosenthaler) wurden bereits auf Anfang 2017 gewählt.

- Ein Mitglied (Hans Georg Signer) wird trotz Amtszeitüberschreitung für weitere eineinhalb Jahre gewählt. Der Regierungsausschuss hat sich mit der Präsidentin des Fachhochschulrates darauf verständigt, die Kompetenzen und den Erfahrungshintergrund im Bereich Pädagogik vorübergehend zu verstärken und in diesem bildungspolitisch sensiblen Feld für Kontinuität zu sorgen.
- Um das Ziel einer ausgewogenen Vertretung der Regionen zu erreichen, soll im Laufe der neuen Amtsperiode 2018–2020 ein weiteres Mitglied aus dem Kanton Solothurn zur Wahl vorgeschlagen werden.

Vor diesem Hintergrund und auf der Grundlage eines breit und sorgfältig durchgeführten Auswahlprozesses für die Wahlen 2018–2020 präsentiert sich die Situation wie folgt:

Rücktritte auf Ende 2017

Name	Wohnort	Vertretung gemäss Art. 21, Abs. 2	Jg.	im FHR bzw. in Vorläufergremien seit
Peter Kofmel Vizepräsident	Bern	Wirtschaft/Politik	1956	1994
Dr. Doris Aebi	Schöftland (AG)	Wirtschaft HR	1965	1995
Christine Egerszegi	Mellingen (AG)	Politik	1948	1997-1999; 2002
Maria Iselin-Löffler	Riehen (BS)	Gesellschaft	1946	2007
Prof. Dr. Renato Paro	Binningen (BL)	Wissenschaft	1960	2007
Rolf Schwarz	Untersiggenthal (AG)	Wirtschaft/KMU	1948	2012

Vom Regierungsausschuss zur Wahl vorgeschlagene Mitglieder 2018–2020

Name	Wohnort	Tätigkeit	Vertretung gemäss SV Art. 21, Abs. 2	Jg.	im FHR seit
Prof. Dr. Ursula Renold Präsidentin bisher	Brugg (AG)	Leiterin Forschungsbereich Bildungssysteme, KOF Konjunkturforschungsstelle ETH Zürich	Wissenschaft	1961	2013
Hans Georg Signer (bis 30.6.2019) bisher	Basel (BS)	Ehemal. Leiter Bereich Mittelschulen und Berufsbildung Erziehungsdepartement BS	Bildung	1951	2004
Christoph Haering bisher	Bottmingen (BL)	Leiter Darstellende Künste und Literatur, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund	Kultur	1958	2015
Antonietta Pedrazzetti bisher	Münchenstein (BL)	Leiterin Global Business Development, Strategy and Licensing, Roche Diabetes Care, Hoffman La Roche	Wirtschaft	1963	2015
Dr. Ralf Dümpelmann bisher	Sisseln (AG)	Senior Project Manager Micro, Nano & Materials bei BaselArea.swiss sowie Geschäftsführer und Gründer der Inolytix AG	Wirtschaft	1961	2017

Name	Wohnort	Tätigkeit	Vertretung gemäss SV Art. 21, Abs. 2	Jg.	im FHR seit
Prof. Dr. Lukas Rosenthaler bisher	Allschwil (BL)	Leiter des Digital Humanities Lab an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel	Wissenschaft	1960	2017
Dr. Stefan Denzler neu	Aarau (AG)	Stv. Direktor Schweizerische Koordinationsstelle für Bildungsforschung	Bildung, Wissenschaft	1967	ab 2018
Dr. Remo Lütolf neu	Meggen (LU)	Vorsitzender der Geschäftsleitung ABB	Wirtschaft	1956	ab 2018
Paola Maranta neu	Basel (BS)	Dipl. Architektin ETH BSA SIA / MBA IMD, Mitinhaberin des Architekturbüros Miller & Maranta in BS	Architektur, KMU	1959	ab 2018
Alex Naef neu	Bellach (SO)	Verwaltungsratspräsident und CEO HESS AG	Wirtschaft, KMU	1969	ab 2018

3. Wahl Beschwerdekommision

Die Beschwerdekommision der FHNW besteht gemäss § 33 Absatz 1 und 2 des Staatsvertrags FHNW aus fünf Mitgliedern einschliesslich Präsidentin oder Präsident. Die Vertragskantone werden je durch mindestens ein Mitglied in der Beschwerdekommision vertreten.

Auf Ende 2017 treten die Präsidentin sowie die Vertretungen der Kantone Basel-Stadt und Solothurn zurück. Die Vertretungen der Kantone Aargau und Basel-Landschaft stellen sich zur Wiederwahl. Die Vorschläge der Kantone Basel-Stadt und Solothurn für die Neumitglieder wurden vom Regierungsausschuss zustimmend zur Kenntnis genommen. Was die Neuwahl des Präsidiums anbelangt, so ist der Regierungsausschuss übereingekommen, die Wahl nicht von der Kantonszugehörigkeit, sondern allein von der beruflichen Qualifikation abhängig zu machen.

Vor diesem Hintergrund präsentiert sich die Situation wie folgt:

Rücktritte auf Ende 2017

Präsidentin	lic. iur. Gabriella Matefi, Basel, Richterin am Appellationsgericht Basel-Stadt, seit 2006
Vertretung Basel-Stadt	Dr. iur. Annatina Wirz, Basel, Leiterin des juristischen Sekretariates der Baurekurskommission Basel-Stadt und Ersatzrichterin am Appellationsgericht Basel-Stadt, seit 2014
Vertretung Solothurn	lic. iur. Carmen Ryf, Solothurn, Juristin in der Abt. Recht des Departements für Bildung und Kultur Solothurn, seit 2014

Vom Regierungsausschuss zur Wahl vorgeschlagene Mitglieder 2018–2021

Präsidentin neu	Dr. iur. Caroline Meyer, selbst. Advokatin in Basel
Vertretung Aargau bisher	lic. iur. Christoph Meyer, stv. Leiter Rechtsdienst Departement Bildung, Kultur und Sport Aargau, seit 2006
Vertretung Basel-Landschaft Vizepräsident	lic. iur. Dieter Gysin, Anwalt und Präsident des Bezirksgerichts Waldenburg, seit 2006

bisher	
Vertretung Basel-Stadt neu	lic. iur. Béatrice Müller, selbständige Advokatin, Kommissionsschreiberin der Beschwerdekommision
Vertretung Solothurn neu	lic. iur. Denise Tormen, Leiterin Abteilung Recht Departement für Bildung und Kultur Solothurn

4. Kommunikation der Wahlen

Die vier Regierungen werden nach Vorliegen der vier Regierungsbeschlüsse mittels Medienmitteilung über die Wahlen informieren.

5. Beschluss

- 5.1 Die Rücktritte von Peter Kofmel, Dr. Doris Aebi, Christine Egerszegi, Maria Iselin-Löffler, Prof. Dr. Renato Paro und Rolf Schwarz aus dem Fachhochschulrat FHNW werden zur Kenntnis genommen. Die Tätigkeit der zurücktretenden Mitglieder wird vom Vorsitzkanton Basel-Stadt verdankt.
- 5.2 Für die neue Leistungsauftragsperiode 2018–2020 werden folgende Persönlichkeiten in den Fachhochschulrat der FHNW gewählt:

Prof. Dr. Renold Ursula, Präsidentin, Brugg
(bisher)

Dr. Denzler Stefan, Aarau
(neu)

Dr. Dümpelmann Ralf, Sisseln
(bisher)

Haering Christoph, Bottmingen
(bisher)

Dr. Lütolf Remo, Meggen
(neu)

Maranta Paola, Basel
(neu)

Naef Alex, Bellach
(neu)

Pedrazzetti Antonietta, Münchenstein
(bisher)

Prof. Dr. Rosenthaler Lukas, Allschwil
(bisher)

Signer Hans Georg (bis 30. Juni 2019), Basel
(bisher)

Die für die Leistungsauftragsperiode 2018–2020 gewählten Mitglieder werden vom
Vorsitzkanton Basel-Stadt informiert.

- 5.3 Die Rücktritte von Gabriella Matefi, Dr. Annatina Wirz und Carmen Ryf aus der
Beschwerdekommision FHNW werden zur Kenntnis genommen. Die Tätigkeit der
zurücktretenden Präsidentin und Mitglieder wird vom Vorsitzkanton Basel-Stadt
verdankt.
- 5.4 Für die neue Amtsperiode 2018–2021 werden folgende Persönlichkeiten in die
Beschwerdekommision der FHNW gewählt:

Dr. Meyer Caroline, Präsidentin, Basel
(neu)

Meyer Christoph, Vertretung Kanton Aargau
(bisher)

Gysin Dieter, Vertretung Kanton Basel-Landschaft
(bisher)

Müller Béatrice, Vertretung Kanton Basel-Stadt
(neu)

Tormen Denise, Vertretung Kanton Solothurn
(neu)

Die für die Leistungsauftragsperiode 2018–2021 gewählten Mitglieder werden vom
Vorsitzkanton Basel-Stadt informiert.

- 5.5 Die Beschlüsse unter den Ziffern 5.1 bis 5.4 stehen unter dem Vorbehalt
entsprechender Beschlüsse der Regierungen der Kantone Aargau, Basel-Landschaft und
Basel-Stadt.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (4) AN, VEL, DK, DT

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (3) SR, SWI, DS

Volksschulamt

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Personalamt

Staatskanzlei (rol)

Bildungsdepartemente AG, BL, BS (3, Versand durch ABMH)

Fachhochschulrat FHNW, Prof. Dr. Ursula Renold, Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch

Direktionspräsidium FHNW, Prof. Dr. Crispino Bergamaschi, Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch

Medien (jae), Sperrfrist bis Freitag, 8. Dezember 2017, 09.00 Uhr